



SCHIENENVERGUSSMASSE ZTV

STAND
02/2019



BESCHREIBUNG







Nadler Schienenvergussmasse ist eine heiß verarbeitbare Vergussmasse gemäß TL Fug-StB 15 zum Verfüllen von Fugen zwischen Schienen und angrenzendem Belag wie Pflaster, Beton oder Asphalt.

Die Rezeptur basiert auf polymermodifiziertem Bitumen, mineralischen Zuschlagstoffen sowie speziellen Additiven und zeichnet sich durch besonders gute Hafteigenschaften, hohe Witterungs- und Alterungsbeständigkeit sowie hervorragende Verarbeitungseigenschaften aus.

ANWENDUNGSBEREICHE

Fugenverguss zwischen Schienen sowie angrenzendem Belag wie Pflaster, Beton oder Asphalt.

VORTEILE

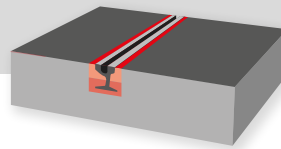
-  **plastisch elastisch**
-  **besonders gute Hafteigenschaften**
-  **hohe Witterungs- und Alterungsbeständigkeit**
-  **hervorragende Verarbeitungseigenschaften**
-  **resistent gegen wässrige Lösungen, Salze, verdünnte Säuren u.a.**
-  **problemlos zu recycelnder Baustoff**

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Zusammensetzung	Polymermodifiziertes Bitumen, mineralische Zuschlagstoffe sowie spezielle Additive
Dichte	ca. 1,28 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	ca. 165 - 185 °C
Voranstrich	Nadler Multi-Primer
Lagerdauer	24 Monate

Produkt	Art.Nr.	Gebinde	VPE
Schienenvergussmasse ZTV	013134-2	12 kg	64 Würfel
Multi-Primer	01360X	10/30 Liter	1 Stk.

Die in diesem Prospekt gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.



UNTERGRUND

Die zu vergießenden Schienenfugen sind nach Erfordernis mit Pressluft sauber auszublasen oder mit einer Bürstenmaschine zu reinigen, wobei auf eine räumliche Trennung zwischen Reinigungs- und Vergussarbeiten geachtet werden muss.

Für eine künstliche Trocknung oder Erwärmung des Füllraumes sind ggf. mit Druck arbeitende Heißluftgeräte (Heißluftföhen) einzusetzen. Die Schienenflanken sind durch Beseitigung loser Rostpartikel z.B. mittels Sandstrahlen vorzubereiten.

Die vorbehandelten Fugen dürfen nur bei trockener Witterung und einer Oberflächentemperatur des Bauteiles von über 0°C vergossen werden.

VORBEREITUNG

Die zu vergießenden Flächen mit Nadler Mult-Primer vorbehandeln. Der Voranstrich hat die Aufgabe, den anhaftenden Staub zu binden und eine festhaftende Schicht zu bilden, die sich später mit der eingebrachten Fugenmasse verbindet. Gleichzeitig bildet der Voranstrich auch einen Rostschutz für die vorbehandelte Schiene. Das Voranstrichmittel muss die Fugenflanken filmbildend vollständig bedecken. Der aufgetragene Voranstrich muss vor den Vergussarbeiten abgetrocknet sein, das heißt, die vorgestrichenen Flächen sollen bei Berührung mit dem Finger wischfest sein.

VERARBEITUNG

Nadler Pflastervergussmasse in einem indirekt beheizten Kocher, bestehend aus einem Schmelzkessel mit Rührwerk, thermostatgesteuerten Brenner und Thermometer, langsam auf 165 bis 185 °C aufschmelzen. Die maximale Aufschmelztemperatur darf nicht überschritten werden um negative Materialbeeinflussungen zu vermeiden.

Nicht mehr als den voraussichtlichen Tagesbedarf aufschmelzen, nicht mehrfach aufschmelzen. Die Vergussarbeiten mit geeigneten Werkzeugen (Vergusskanne oder maschinell mit einer Vergusslanze) durchführen. Schienenvergussmasse muss bei der Verarbeitung die angegebene Temperatur haben. Wird die Vergusstemperatur zu stark unterschritten, leidet das Fließvermögen. Die Vergussmasse füllt dann u.U. die zu vergießenden Fugen nicht mehr voll aus. Es besteht die Gefahr der Hohlrumbildung, die späterunter rollendem Verkehr ein Nachsacken der Fugenfüllung zur Folge haben kann.

Vergussarbeiten nicht bei feuchtem Untergrund oder Regen durchführen. Das Erkalten der Fugenmasse nach dem Vergießen kann je nach Abmessungen des Fugenraumes eine maßgebliche Volumenminderung der Fugenmasse zur Folge haben. Dies kann einen zweiten Arbeitsgang erforderlich machen. Nachverguss direkt nach Erkalten auf die noch glänzende, saubere Oberfläche durchführen. Die Masse ist unterbündig zu vergießen, d.h. die Fugenmasse muss mindestens 3 mm tiefer als die Oberkante des Schienenkopfes eingebaut werden.

MATERIALVERBRAUCH

Fugenmasse:

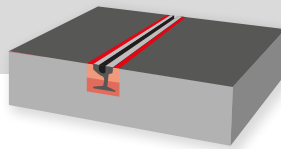
Fugenlänge (m) x Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) x Dichte der Fugenmasse (g/cm³) = Verbrauch in Gramm

Voranstrich:

ca. 3% der zu verarbeitenden Fugenmasse

EMPFEHLUNG: Einweisung vor erster Verarbeitung durch Nadler-Anwendungstechniker

Die in diesem Prospekt gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.



REINIGUNG

Verschmutzte Werkzeuge mit Spezialreiniger (z.B. Nadler B-EX Bitumenreiniger) reinigen.
Bei Hautkontakt Handwaschpaste benutzen.

LIEFERFORM

12 kg Kartonwürfel

LAGERUNG

Kühl und trocken lagern, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
Lagerdauer: 24 Monate

MASSGEBENDE VORSCHRIFTEN

Bei der Herstellung bzw. Verfüllung von Schienenfugen sind u.a. folgende Vorschriften zu beachten:

- ZTV Fug-StB
- Merkblatt über Gleisanlagen in öffentlichen Verkehrsflächen, die von Kraftfahrzeugen befahren werden

GEFAHREN

Beachten Sie die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden. Hautkontakt mit heißem Fugenverguss unbedingt vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung laut Sicherheitsdatenblatt tragen. Gefahr durch Verspritzen von heißer Vergussmasse beim Befüllen des Schmelzkessels. Handschuhe und Schutzbrille tragen.

Der Kontakt von heißer Vergussmasse mit Wasser führt zu heftigen Reaktionen (Dampfbildung, Spritzen, Überkochen).
Das Produkt enthält keine gefährlichen Bestandteile gemäß REACH / GHS.
Kein besonderes Umweltrisiko

ENTSORGUNG

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Materialreste gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.

HINWEIS

Grundlage dieses Technischen Merkblattes sind unsere bisherigen Anwendungserfahrungen. Es dient der unverbindlichen Beratung und Information. Alle darin enthaltenen Werte sind Durchschnittswerte.

Es handelt sich dabei nicht um rechtsverbindlich zugesicherte Eigenschaften. Falls nicht beschriebene Nutzungsarten oder andere Bedingungen zu berücksichtigen sind, bitte Beratung anfordern.

Bitte fordern Sie unser ergänzendes Sicherheitsdatenblatt an.

EMPFEHLUNG: Einweisung vor erster Verarbeitung durch Nadler-Anwendungstechniker

Die in diesem Prospekt gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.